

kratischen Republik alle Möglichkeiten haben, ihre Tätigkeit im Rahmen der für alle geltenden Gesetze ungestört auszuüben.

IV

Die weitere Entwicklung der SED als marxistisch-leninistische Kampfpartei

Die Partei führte die Massen - wie in den vorhergehenden Abschnitten dargelegt - auf ökonomischem, politischem und ideologischem Gebiet in den Kampf um den Aufbau des Sozialismus und um die Sicherung des Friedens. Die Partei konnte diesen Kampf erfolgreich führen, weil sie sich als bewußter und organisierter Vortrupp der Arbeiterklasse stets vom Marxismus-Leninismus leiten läßt, weil sie ihre führende Rolle immer besser und allseitiger verwirklicht und ihre Einheit und Geschlossenheit sowie die Verbindurigkeit zu den Massen weiter festigt.

In den vier Jahren seit dem IV. Parteitag hat das Zentralkomitee große Anstrengungen gemacht, um die leitenden Parteiorgane und die Parteiorganisationen zu befähigen, die politischen, ökonomischen und kulturellen Probleme zu lösen, die Massenarbeit mit neuen Formen und Methoden zur Mobilisierung der Werktätigen für die großen Aufgaben des sozialistischen Aufbaus zu entwickeln und die Qualität ihrer Führungstätigkeit auf ein den erhöhten Erfordernissen entsprechendes Niveau zu heben.

Die Partei hat sich in ihren Losungen und Zielen immer an die gesamte Bevölkerung gewandt und - gestützt auf die Arbeiterklasse, mit Hilfe der Massenorganisationen - um das Verständnis, die Anerkennung und Durchführung der Beschlüsse des Zentralkomitees gerungen.

Als führende Partei in der Nationalen Front hat sie die demokratischen und patriotischen Kräfte fester zusammengeschlossen und für die Stärkung der Staatsmacht und die Erfüllung des zweiten Fünfjahrplanes in den Kampf geführt.

Unter den komplizierten Bedingungen der Spaltung Deutschlands, unter dem Feuer der wütenden Angriffe der Feinde des Friedens und des Sozialismus hat es unsere Partei unter Führung des Zentralkomitees verstanden, die Deutsche Demokratische Republik, den